

DR. MARCUS FABER: KEINE LANDESMITTEL FÜR HOMOSEXUELLEN VEREIN

erschienen in der *Frankfurter Allgemeine Zeitung* am 29. Januar 2014

[FDP](#), [Marcus Faber](#), [Verein](#)

Zu den vom ARD-Magazins FAKT
aufgedeckten Aktivitäten des
"Gesellschaft für Lebensori
(Leo e.V.) erklärt der st
Landesvorsitzende D

„Da
Leo e.V. als Krankheit angesehen wird, offenbart die
G
dem Verein steht. Vielfach ist bewiesen, dass

Homophobie und Antisemitismus wirtschaftlicher Unsinn sind. Dass sich führende CDU-Politiker und -Politikern von diesen Aktivitäten distanzieren und behaupten, die Homophobie und Antisemitismus hätten inhaltlich nie eine Rolle gespielt, erscheint wenig glaubwürdig.

Skandalös ist, dass der Landesverband des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und anerkannter freier Träger der Jugendhilfe in Sachsen-Anhalt ist. Die Landesregierung ist aufgefordert zu erklären, ob die Landesregierung pseudowissenschaftlichen Praktiken auch noch öffentliche Gelder zufließen lässt.

Magdeburg, 29.01.2014

Marcus Faber

Stellv. Landesvorsitzender der FDP Sachsen-Anhalt